



Kahler Communication – KCG

# Process **Therapy** Model

## **Die sechs Persönlichkeitstypen und ihre Anpassungsformen**

Trainer: Barbara Wanning & Rainer Musselmann

# Process Therapy Model

Das Process Therapy Model (PTM) ist ein Modell der Persönlichkeitsstruktur und Persönlichkeitsentwicklung. Es identifiziert die Art und Weise, wie wir die Welt wahrnehmen und warum wir tun, was wir tun. Die Grundaussage von PTM besteht darin, dass jeder von uns sechs Persönlichkeitstypen in sich trägt, von welchen jeder einzelne spezifische Charaktermerkmale, WahrnehmungsfILTER, einen bestimmten Kommunikationsstil, psychische Bedürfnisse und eine spezifische Reihenfolge von Graden des Distressverhaltens mit einem bestimmten Misserfolgsmuster hat.

Das PTM-Konzept des Phasenwechsels erklärt, warum wir, obwohl wir ein Leben lang in vieler Hinsicht der selbe Mensch bleiben, uns dennoch verändern können, sowohl hinsichtlich unserer Hauptbedürfnisse und -motivationen als auch der Art, wie wir Distress erleben und durch unser Verhalten zeigen.

Die Reihenfolge des Distressverhaltens wird in drei Schweregraden kategorisiert, deren Verhaltenshinweise - Wortwahl, Tonfall, Gesten, Körperhaltung und Gesichtsausdruck - von Sekunde zu Sekunde beobachtbar sind.

**Hauptziele eines PTM-Therapeuten sind:**

- 1.) Diese Verhaltenshinweise von Interaktion zu Interaktion festzustellen, um damit auf die Art der Wahrnehmung und den Kommunikationsstil eingehen zu können, die bei einem Klienten am stärksten ausgeprägt sind.
- 2.) Die Anzeichen von Distress bei einem Klienten zu erkennen und zu wissen, wie wir diesen Menschen einladen können, anstatt seines Distressverhaltens wieder positives Verhalten zu zeigen.
- 3.) Jedem Klienten einen individualisierten Aktionsplan zu geben, mit dessen Hilfe er seine psychischen Bedürfnisse täglich und wöchentlich befriedigen kann.
- 4.) Zu erkennen welche Therapieform für den jeweiligen Klienten auf Grund seiner Persönlichkeitsstruktur die geeignetste ist.
- 5.) Zu erkennen, wie das zu Grunde liegende Thema aller sechs Distress-Sequenzen („Maskenverhalten“) identifiziert und behandelt werden kann.



## Der Seminarablauf

- Ca. 1 Monat vor Beginn des Seminars erhalten Sie einen Analysebogen mit 45 Fragen.
- Daraus wird Ihr individuelles Persönlichkeitsprofil erstellt (alle Informationen werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt).
- Während des Seminars wird Ihnen das Modell zum einen in der Theorie und zum anderen anhand vieler anschaulicher und praktischer Beispiele sowie Rollenspiele vermittelt.

## Ziele

Im Seminar lernen Sie die wesentlichen Komponenten des Process Therapy Model kennen und üben, den Prozess mit unterschiedlichen Persönlichkeitstypen zu gestalten.

Der Nutzen und die Anwendung des Process Therapy Model Profiles (PTMP) in der Arbeit mit dem Klienten wird dargestellt und Interventionen für die verschiedenen Grade des Distressverhaltens werden vermittelt.

## Inhalte

- Ihre Persönlichkeitsstruktur in Bezug auf Ihre unterschiedlichen Klienten
- Ihre psychischen Bedürfnisse
- Ihre Distressequenzen
- Die sechs Persönlichkeitstypen und die damit verbundenen Charakteristika und Verhaltensweisen, die unsere Persönlichkeitsstruktur bilden
- Die Gestaltung des Kommunikationsprozesses mit dem Klienten: Kommunikationskanäle und Wahrnehmungsarten
- Die Anwendung des Process Therapy Model Profiles (PTMP) in der Arbeit mit dem Klienten
- Entwicklungspsychologische Stufen und Phasenthemen
- Phasenwechsel
- Paul Ware's Anpassungsformen der Persönlichkeit